

Gegründet 1883.

G. Pelliccioni & Co.,

Telephon 2278.

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 17 — Kunstgewerbliches Magazin — Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 17

empfehlen

Beleuchtungs-Gegenstände, Kronen

für elektr. Licht, Gas, Petroleum und Kerzen in dem neuesten Styl.

Kaiserzinn • Edelzinn • Silberzinn. • Verkauf zu Fabrikpreisen.

Täglich Eingang von Neuheiten in Gebrauchs- u. Luxusartikeln, Dekorations-Gegenständen, Lederwaren,

Wiener und Pariser Bronzen.

Um Platz für den Neueingang der Waren zu gewinnen, stellen wir eine Partie Hänge- und Tischlampen Petroleum sowie verschiedene andere Gegenstände zum Ausverkauf zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

(3606)

Für die uns bewiesene herzliche Teilnahme bei dem Dahinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des

Königl. Steuerinspektors

Eduard Worgitzky,

sagen wir unsern

innigsten Dank.

Merseburg, Leipzig,
den 28. November 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

(3607)

Die während meiner

Tapissier-Ausstellung

etwas angeschmutzten oder gedrückten Sachen sind herausfortiert worden und kommen von heute ab zu

3/4 bis zur Hälfte

des Wertes zum Verkauf.

G. Brandt.

(3604)

Müller's Hotel. Dienstag, den 1. Dezember cr., abends 8 Uhr:

Einmalige Soiree

über außergewöhnliche Experimente und Demonstrationen auf dem Gebiete der „reinen“ **Autojuggktion.** Psychologische Studien — Selbsthypnose. Aufnahme der Willenskraft der Medien durch einfaches Berühren derselben, ausgeführt von dem bekannten russischen Spiritisten u. **Autojuggktor Marco Tertz** aus St. Petersburg.

Eintrittskarten: nummeriert 1.50 Mk., unnummeriert 1 Mk. sind vorher in Müller's Hotel zu haben.

Kirchennachrichten.

Dom. Getauft: Johannes Hilmar, S. d. Brauers Himprecht; Alfred, S. d. Drebers Wif.

Donnerstag, d. 3. Dezbr., abends 8 Uhr, in der „Herberge zur Heimat“ Bibelstunde. Predigender: **Diakonius Wülfke.**

Stadt. Getauft: Otto Franz, unehel. S.; Walter Erich, S. d. Handarb. Trogisch; Karl Hans, S. d. Art. Weine; Paul Kurt, S. d. Müllers Weimke; Fritz, S. d. Wöitders Wagner. — Getraut: Der Geliebte F. Ebit mit Frau M. geb. Math hier. — Verlobt: Eine unehel. F.; der Fabrikarb. Pohlens; die Ehefrau des Dachdeckers Seibel; der Invalide Walther.

Mittwoch abends 8 1/2 Uhr in der Herberge zur Heimat Bibelstunde. — Prediger Jordan.

Altendurg. Getauft: Gela Christine Marie Wilhelmine, F. d. Königl. Regierungsrat Hartog; Kurt, S. d. Fabrikarbeiters Grune; Johanne Elise, F. d. Arbeiters Weisner. — Verlobt: Der Lehrer a. D. Friedrich Franz Wölfert; der Steuer-Inspektor Edward August Worgitzky; Kurt, S. d. Fabrikarb. Grune.

Donnerstag, den 3. Dezbr., nachm. 4 Uhr Verammlung der Helferinnen des Armenpflege-Vereins der Altendurg.

Donnerstag, den 3. Dezember, abends 8 Uhr Jungfrauen-Verein.

Neumarkt. Getauft: Martha Selma, F. d. Handarb. Wähler.

Donnerstag, den 3. Dezember, abends 8 Uhr Bibelstunde in der Neumarktschule.

Otto Franke. (3604)

Wein

Weihnachtsausverkauf

bringt mit dem heutigen Tage besonders gute Qualitäten sämtlicher Warenabteilungen zu allerbilligsten Preisen. Bei Einkauf von 5 M. an extra Vergünstigung.

Merseburg. Burgstraße 8.

Germanische Fischhandlung.

Empfehle frisch auf Eis:

Schollen, Kabeljau, Büdlinge, Flundern, Aale, Lachsheringe, geräucherter Schellfisch, Brat-heringe, Sardinen, Marinaden, Fischkonserven, Citronen

W. Krämer.

Die gepüßte Kirchenrechnung von St. Witi-Altendurg für das Rechnungsjahr 1902 und die Pfarrassenrechnung liegen von heute ab 14 Tage lang bei dem Kirchenrentanten, Herrn Kaufmann Otto Teichmann, zur Einsicht der Gemeindeglieder aus. (3602)

Merseburg, den 29. November 1903.

Der Gemeindeführer
von St. Witi-Altendurg, **Deilus.**

Räumungs-Verkauf.

Wegen völliger Umgestaltung meines Geschäftes verkaufe mein gesamtes reichhaltiges Warenlager zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Ida Böttger Nchf.,

Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft.

Halle a. S. Große Steinstraße 9. Halle a. S. (3552)

Kauf **Gummi-Plieberschuhe**

bei **Paul Exner,**

3609 Rossmarkt 12.

Weihnachtsbitte

für die 400 Pflöge der Pfeiffer'schen Stiftungen zu Caccanz-Ragdeburg.

Wer denkt in treuer Liebe zur heiligen Weihnachtszeit
Der kleinen Krüppelkinder in ihrem großen Leid?
Wer denkt mit Liebesgaben den Weihnachtstag für sie,
Und hilft, daß sie vergessen des armen Lebens Müd?
Wer denkt an unfre Stiefeln gequält von harter Pein,
Die ohne Hoffnung trauern in ihrem Kämmerlein?
Wer hilft uns, daß auch ihnen erglänzt der Weihnachtsstern,
Damit sie mild erquide die Herrlichkeit des Herrn?
Auf auf, die Gott gesegnet mit Gaben immerdar,
Laßt auch die Herzen rühren für unfre Armen Schar!
Des Heilands treue Augen sehn jede Gab an
Und freundlich wird er sprechen: „Das hab' ihr mir getan!“
Liebesgaben in Geld und Gegenständen jeder Art wolke man gütigst an die oben genannte Adresse senden.

Civilstandsregister der Stadt Merseburg.

Dom 23. bis 29. November 1903.

Eheschließungen: Der Geliebte Paul Ebit mit Martha Math, Johannisstr. 3.

Gebo ren: Dem Arbeiter Albert 1 F., Dorwest 15; d. Hausmann Frühl 1 F., Burgstr. 2; d. Schneidernst. Wegel 1 F., Karlsruh; d. Gasanfallsarb. Delger 1 F., Neumarkt 45; d. Kaufm. Alenddorf 1 F., H. Ritterstr. 16; d. Bureau-Vizisten Weinel 1 F., Weisenerstraße 19; d. Schmiedemeister Wand 1 F., gr. Ritterstr. 25.

Getrauten: 1 unehel. F. d. Stadtwächter Louis Schmidt, 79 Jhr., Stadtstranzenhaus; d. Lehrer a. D. Franz Gelber, 69 Jhr., Poststr. 9; d. Handarb. Geiler Ehefrau Emma, geb. Heng, 52 Jhr., Karlsruh 19; d. Dachdeckers Seibel Ehefrau Wilhelmine geb. Wächter, 52 Jhr., Breitelstr. 3; d. Fabrikarb. Grune S., 10 Tage, Oberaltendurg 23; d. Steuer-Inspektor Edward Worgitzky, 62 Jhr., Sessenerstr. 11; 1 unehel. S.; d. Handarbeiter Wilhelm Wälfther, 80 Jhr., Neumarktstr. 5.

Zum Weihnachtsfeste

empfehle ganz besonders preiswürdig

Baumkonfekte u. Marzipansachen

eigenes Fabrikat.

Halleischen Honigkuchen, auf 3 M. 2 M. Rabatt.

Hermann Budig, Burgstr. 13.

(3575)

Im Hotel halb Mond, Hintergebäude an d. Geisel, stehen

Kommoden, Pfeilertischchen, altdentsche Küchenschüle, Bettstellen mit Matratzen

billig zum Verkauf. (3548)

Miethe.

Ferner zur Auswahl:

Särge

in Eiche und poliert, aus Fiefer u. Eiche, lackiert, aus Fiefer u. schwarz lackiert, sowie Metallfärge.

E. Döige.

Keinen Husten mehr!

beim Gebrauch von

Echt schlesischem Zendelhonig

das beste Mittel gegen den Husten der Kinder; in Flaschen zu 20, 35 und 60 Pfg. (3586)

Sodener u. Emser Pastillen, Malz-Extrakt, Honig-Malz-Bonbon, Lakritzen, Candis, russ. Kräuterich,

sowie sämtl. **Hustenkräuter, Schnupfenpulver, Schnupfenwatte, Frostseife,**

ferner zur Pflege der Haut: **Lanolin, Hyrrolin, Kalo derma, Glycerin, Vaseline, Cold-Cream**

empfehlt die

Das zweite Weihnachtsnähen für die Kinderbewahranstalt findet

Dienstag, den 1. Dezember, bei Frau Weisner d'Gauhvöfelle, Dom 16, nachmittags 3 Uhr statt.

Christbäume,

bayer. Ecktaner u. Fichten, in allen Größen, empfiehlt zu billigen Preisen, wie alljährlich, im **Gasthof zur grünen Linde.** (3605)

G. Ringel.

Montags Stand am Kirch.

Kleider- und Blusen-Stoffe

Crépes und Cheviots in allen Farben. Meter 65 Pfg., 75 Pfg., 90 Pfg., 1 M. bis 2.40 M.

Halbwollene Noppen und Tuch-Stoffe. Meter 30 Pfg., 45 Pfg., 60 Pfg. bis 1 M.

Moderne Noppen- u. Zibeline-Stoffe in allen Preislagen.

Wollene Blusen-Stoffe. (3610)

Grosse Auswahl in Streifen und Bomben-Dessins.

Theod. Freytag, Merseburg, Rothmarkt 1.

Gegen Husten und Heiserkeit

empfehlt (3288)

Altec-Spitzwegerich-Zwiebel-Malz-Cachou.

Bonbon.

Gustav Benner

i. F. Friedr. Lichtenfeld, Entenplan 7.

W. Scheibenhonig

und garantiert reinen Schmeckerhonig empfiehlt

Lehrer Kuntzsch, Karlsruh 7, II.

Stadtheater in Halle a. S.

Dienstag, 1. Dez.: **Hamtenarten unglückl. Letztes Gastspiel Banafich: Siegfried von H. Wagner.**

Für eine heftige Krankentasse wird ein **Krankenbesucher** gesucht, der zugleich das Einzige der Beiträge von Restanten mit übernehmen muß. Gest. Anbieten unter V. K. 376 an die Exped. d. Bl. bis zum 5. Dezember erbeten. (3608)

Dienstag: **hausärztliche Wurst.** Vielg, Lindenstr. 12.

Salbe 2. Etage

zu vermieten und 1. April 1904 zu beziehen **Markt 23.** (3472)

Central-Drogerie

Richard Kupper,

Markt 10.

Für die Redaktion verantwortlich: **Rudolf Heine.** — Druck und Verlag von **Rudolf Heine** in Merseburg.